



Gebührenverordnung (GebV)

vom 22. August 2006 (Stand am 1. Dezember 2022)

Inhaltsverzeichnis

A. Allgemeine Bestimmungen	1
§ 1 Geltungsbereich	1
§ 2 Tarife	1
§ 3 Aufwandtarif (§ 2 lit. b)	1
§ 4 Auslagen	2
§ 5 Rechnungstellung	2
§ 6 Vorauszahlung	2
§ 7 Fälligkeit, Mahngebühren, Verzugszins	2
§ 8 Verfügung	2
§ 9 Geringfügige Beträge	2
§ 10 Verzicht auf Inkasso	2
§ 11 Erlass	3
B. Gebühren nach Sachbereichen	3
1. Kanzleigeühren	3
§ 12 Kopien	3
§ 13 Fotografien	4
§ 14 Drucksachen	4
2. Ersatzvornahmen	4
§ 15 Ersatzvornahmen	4
3. Einwohnerkontrolle, Schriftenwesen und Fremdenpolizei	4
§ 16 Bezug von Personendaten	4
§ 17 Bescheinigungen	5
§ 18 Beglaubigungen	5
§ 19 Schriftenwesen sowie Aufenthalt und Niederlassung von Schweizer Bürgerinnen und Bürgern	5
4. Bauwesen	5
§ 20 Gebühren des kleinen Baubewilligungsverfahrens	6
§ 21 Reklamen	7
§ 22 Aussendienst	7
§ 23 Beweisaufnahme durch den Wohnungsexperten der Gemeinde	8
§ 24 Wasserversorgung	8
§ 25 Abwasser	8
5. Gemeindepolizei	9
§ 26 Polizeieinsätze	9
§ 27 Gebühren für Bewilligungen	9
§ 27a Gebühren für die vorübergehende Inanspruchnahme von Allmend	10
§ 28 Parkiergebühren	10
§ 29 Einsatz von technischen Geräten und Material	11
§ 30 Vermietungen von technischem Gerät	11
§ 31 Weitere Gebühren	11
§ 32 Hundehaltung	11
6. Feuerwehr	12
§ 33 Feuerwehreinsätze	12
7. Gesundheit, Umweltschutz	12
§ 34 Kontrolle von Feuerungen	13
§ 35 Abfallwesen	13
§ 36 Bestattungs- und Friedhofwesen	13
8. Gewerbe, Handel, Industrie	15
§ 37 Gross-Gemeinschafts-Antennenanlage	15
§ 38 Marktwesen	15
§ 39 Gastgewerbe	16
9. Schule	17
§ 40 Kreismusikschule	17
10. Kultur	17
§ 41	17
§ 42	17
11. Soziale Sicherheit	17
§ 43	17

12. Kindes- und Erwachsenenschutz	17
§ 44 Gebühren und Entschädigungen	18
13. Grundbuch	18
§ 45 Fertigungs- und Katastergebühren	18
14. Erbschaftswesen	18
§ 46 Erbschaftsgebühren	18
15. Benützung von öffentlichen Gebäuden, Anlagen und Einrichtungen	18
§ 47	18
§ 48 Grundsätze	18
§ 49 Benutzungsgebühren	19
§ 50 Gebührenbefreiung	19
§ 51 Gebührenreduktion	20
§ 52 Aufstell-, Abräum- oder Probezeiten	20
§ 53 Benutzungsverträge	20
§ 54 Absagen	20
§ 55 Kultur- und Sportzentrum beim Schloss	21
§ 56 Alte Dorfturnhalle	21
§ 57 Sport-, Freizeitanlagen und Schwimmbad in den Sandgruben, Sportplatz Hexmatt	21
§ 57 ^{bis} Schutzräume	21
§ 58 Weitere Lokale und Aussenanlagen der Gemeinde	21
§ 59	21
C. Schlussbestimmungen	21
§ 60 Aufhebung und Änderung bisherigen Rechts	21
§ 61 Inkrafttreten	21
Anhang 1	26
Anhang 2	27
Anhang 3	28
Anhang 4	29
Anhang 5	31
Anhang 6	32

Gebührenverordnung (GebV)

vom 22. August 2006 (Stand am 1. Dezember 2022)

Der Gemeinderat Pratteln,

gestützt auf die §§ 70 Absatz 2 Ziffer 1 und 2 und 152 Absatz 3 des Gemeindegesetzes vom 28. Mai 1970¹ und auf § 12 Absatz 2 des Verwaltungs- und Organisationsreglementes vom 28. Februar 2011²,

beschliesst:

A. Allgemeine Bestimmungen

§ 1 Geltungsbereich

¹ Diese Verordnung regelt die Erhebung von Gebühren für Benützungen, Bewilligungen, Bescheinigungen und weitere Dienstleistungen durch die Behörden und Amtsstellen der Einwohnergemeinde Pratteln.

² Ausserordentliche Beanspruchungen kann der Gemeinderat gesondert in Rechnung stellen.

³ Vorbehalten bleiben die Gebührenregelungen eidgenössischer, kantonaler oder anderer kommunaler Bestimmungen.³

§ 2 Tarife

Die Gebühren berechnen sich nach

- a. einem Pauschaltarif, der auf Durchschnittskosten basiert, oder
- b. einem Aufwandtarif, der sich nach dem Zeitaufwand richtet, oder
- c. einem Rahmentarif, nach welchem die Gebühr im Einzelfall nach den allgemeinen Bemessungsgrundsätzen festgelegt wird und sich innerhalb einer Ober- und Untergrenze bewegt, oder
- d. einem Umsatztarif, der in Prozenten des erzielten Umsatzes festgelegt wird.

§ 2^{bis4} Dauerhafte Nutzung

Die Gebühren für die dauerhafte Nutzung von gemeindeeigenen Anlagen und Gebäuden werden durch den Gemeinderat geregelt.

§ 3 Aufwandtarif (§ 2 lit. b)

¹ Wo die Gebühr nach Aufwand bemessen wird, werden die vollen Personal- und Infrastrukturkosten für die jeweilige Leistung verrechnet.

¹ SGS 180.

² Ord. Nr. 1.1.2.

³ Fassung gemäss Ziff. 1 der V vom 22. Januar 2008, in Kraft seit 15. Februar 2008.

⁴ Fassung gemäss GRB vom 16. März 2021; in Kraft per 1. Juli 2021.

² Die Aufwandgebühr wird nach der für die konkrete Leistungserbringung erforderlichen Qualifikation und dem erforderlichen Zeitbedarf berechnet. Es wird in der Regel auf die halbe Stunde aufgerundet.

§ 4 Auslagen

Zusätzlich zu den Gebühren werden in Rechnung gestellt:

1. die mit den Leistungen verbundenen Auslagen wie insbesondere Post- und Telefonspesen, Datenträger, Spesenentschädigungen, Expertinnen- und Experten honorare sowie Material- und Publikationskosten.
2. allfällige auf den Gebühren erhobene Steuern von Bund und Kanton zum jeweils geltenden Steuersatz.

§ 5 Rechnungstellung

¹ Gebühren nach dieser Gebührenverordnung werden in der Regel nach Erbringung der Leistung in Rechnung gestellt.

² Die betroffene Person kann den Erlass einer Verfügung verlangen.

§ 6 Vorauszahlung

In besonderen Fällen kann der Gemeinderat die Leistung der Gemeinde von der vorgängigen Bezahlung der Gebühr abhängig machen.

§ 7 Fälligkeit, Mahngebühren, Verzugszins

¹ Die Gebühren werden mit Rechnungstellung fällig. Die Zahlungsfrist beträgt 30 Tage ab Rechnungsstellung.

² Nach Ablauf der Zahlungsfrist wird ein Verzugszins von 5 % p.a. erhoben.

³ Nach Ablauf der Zahlungsfrist wird unter Ansetzung einer 30-tägigen Nachfrist gemahnt mit dem Hinweis, dass für die zweite Mahnung eine Mahngebühr von CHF 30.- erhoben wird.

⁴ Die zweite Mahnung ist mit der Betreibungsandrohung versehen.

§ 8 Verfügung

Bei Zahlungsverzug werden die Gebühren mittels Verfügung festgesetzt.

§ 9 Geringfügige Beträge

¹ Gebührenbetreffnisse von weniger als CHF 20 sind in der Regel sofort einzukassieren. Ist dies nicht möglich, so ist der abgabepflichtigen Person ein ausgefüllter Einzahlungsschein ohne schriftliche Abrechnung zuzustellen.

² Bei Zustellung einer Abrechnung per Post wird eine Bearbeitungsgebühr in der Höhe von CHF 5 verrechnet.⁵

§ 10 Verzicht auf Inkasso

Erreichen Gebühren und Auslagen im Einzelfall den Betrag von CHF 10 nicht, so kann die sachlich zuständige Verwaltungsstelle auf das Inkasso verzichten.

⁵ Fassung gemäss GRB vom 16. März 2021; in Kraft per 1. Juli 2021.

§ 11 Erlass

¹ Gebühren für Leistungen der Gemeinde, zu deren Vornahme die Gemeinde gesetzlich verpflichtet ist oder auf die der Bezüger aus rechtlichen oder tatsächlichen Gründen angewiesen ist, kann der Gemeinderat in begründeten Ausnahmefällen, insbesondere beim Vorliegen einer finanziellen Härte, auf schriftlich begründetes Gesuch hin ganz oder teilweise erlassen.

² Gebühren, welche die Gemeinde nach eidgenössischen oder kantonalen Bestimmungen einzuziehen verpflichtet ist, können nicht erlassen werden.

³ Das Gesuch muss vor der Einleitung einer Betreibung gestellt werden.

B. Gebühren nach Sachbereichen

1. Kanzleigeühren

§ 12 Kopien

¹ Übersichtspläne

	Massstab 1:2500	Massstab 1:5000
a. Heliographiepause	CHF 100	CHF 50
b. Tochterpause	CHF 150	CHF 75

² Planausschnitte und Leitungskatasterpläne

a. Plankopie Format A4	CHF 10
b. Plankopie Format A3	CHF 15

³ Spezielle Reproduktionen

a. Gebühr nach Arbeitsaufwand	Aufwandtarif
b. Lichtpausen und Reprographien	gemäss Preisliste Lichtpaus- und Reprographiebetriebe

⁴ Fotokopien und Diverses

a. ⁶	
b. Fotokopie s/w Format A4:	
- ⁷	
- ab 21. Seite ⁸	CHF 0.20
c. Fotokopie farbig Format A4:	
- ⁹	
- ab 10. Seite ¹⁰	CHF 0.30

⁶ Fassung gemäss GRB vom 16. März 2021; in Kraft per 1. Juli 2021.

⁷ Fassung gemäss GRB vom 16. März 2021; in Kraft per 1. Juli 2021.

⁸ Fassung gemäss GRB vom 16. März 2021; in Kraft per 1. Juli 2021.

⁹ Fassung gemäss GRB vom 16. März 2021; in Kraft per 1. Juli 2021.

d. Fotokopie s/w Format A3:	
- 1.- 20. Seite	CHF 1.50
- ab 21. Seite	CHF 1
e. Fotokopie farbig Format A3:	
- 1. - 20. Seite	CHF 6
- ab 21. Seite	CHF 5
d. Höhenfixpunkte, pro Kopie Format A4	CHF 5

§ 13 Fotografien

1. Abzug s/w	CHF 3
2. Abzug farbig	CHF 6

§ 14 Drucksachen

1. Zonenplan Siedlung	CHF 30
2. Zonenplan Landschaft	CHF 110
3. Gemeindeerlasse:	
- bis 10 Seiten	CHF 5
- ab 10 Seiten	CHF 8
4. ¹¹ Einwohnerratsunterlagen als Abo	CHF 120 pro Jahr

2. Ersatzvornahmen

§ 15 Ersatzvornahmen

Für die Durchführung einer Ersatzvornahme wird eine Gebühr nach dem Aufwandtarif verrechnet.

3. Einwohnerkontrolle, Schriftenwesen und Fremdenpolizei

§ 16 Bezug von Personendaten

¹ Für den Zugang zu Informationen sowie zu Personendaten finden die kantonalen Bestimmungen Anwendung.¹²

² Die monatliche Herausgabe von Adresslisten über Einwohner und Einwohnerinnen an kommunale politische Parteien gebührenfrei.¹³

¹⁰ Fassung gemäss GRB vom 16. März 2021; in Kraft per 1. Juli 2021.

¹¹ Fassung gemäss GRB vom 16. März 2021; in Kraft per 1. Juli 2021.

¹² Fassung gemäss GRB vom 16. März 2021; in Kraft per 1. Juli 2021.

¹³ Fassung gemäss GRB vom 16. März 2021; in Kraft per 1. Juli 2021.

§ 17 Bescheinigungen¹⁴

1.	¹⁵	
2.	¹⁶	
3.	Wohnsitzbescheinigung	CHF 10
4.	Abmeldebescheinigung	CHF 10
5.	Heimatausweis (erstmalige Ausstellung; Verlängerungen gratis)	CHF 10
6. ¹⁷	Lebensbescheinigung	kostenlos
7.	Handlungsfähigkeitszeugnis	CHF 10
8.	Ausstellung anderer Zeugnisse oder Bescheinigungen	CHF 5 bis 20
9.	Bestätigung MFK-Formular	CHF 5
10. ¹⁸	Einladung für ausländische Besucher	CHF 10
11. ¹⁹	Garantieerklärung	CHF 10
12. ²⁰	Ausweis Niederlassung oder Aufenthalt	CHF 10
13. ²¹	Gesuch um Familiennachzug	CHF 10

§ 18 Beglaubigungen²²

1.	Beglaubigung einer Unterschrift oder eines Handzeichens	CHF 10
2. ²³	Beglaubigung einer Abschrift, einer Fotokopie oder eines Auszuges, pro ganze oder angebrochene Seite	CHF 10

§ 19 Schriftenwesen sowie Aufenthalt und Niederlassung von Schweizer Bürgerinnen und Bürgern

1.	Schriftenwesen gemäss eidgenössischer Verordnung vom 20. September 2002 über die Ausstellung von Ausweisen für Schweizerische Staatsangehörige ²⁴	Eidg. und kant. Tarif
2.	Aufenthalt und Niederlassung gemäss kantonaler Verordnung vom 8. Juni 1976 über Gebühren für Niederlassung und Aufenthalt ²⁵	Eidg. und kant. Tarif

¹⁴ Gemäss § 22 GebV, SGS 211.71.

¹⁵ Aufhebung vom 23. März 2010, in Kraft seit 1. Mai 2010.

¹⁶ Fassung gemäss GRB vom 16. März 2021; in Kraft per 1. Juli 2021.

¹⁷ Fassung gemäss GRB vom 16. März 2021; in Kraft per 1. Juli 2021.

¹⁸ Fassung gemäss GRB vom 16. März 2021; in Kraft per 1. Juli 2021.

¹⁹ Fassung gemäss GRB vom 16. März 2021; in Kraft per 1. Juli 2021.

²⁰ Fassung gemäss GRB vom 16. März 2021; in Kraft per 1. Juli 2021.

²¹ Fassung gemäss GRB vom 16. März 2021; in Kraft per 1. Juli 2021.

²² Gemäss § 22 GebV, SGS 211.71.

²³ Fassung gemäss GRB vom 16. März 2021; in Kraft per 1. Juli 2021.

²⁴ Ausweisverordnung (VawG), SR 143.11.

²⁵ SGS 111.12.

4. Bauwesen

§ 20 Gebühren des kleinen Baubewilligungsverfahrens

¹ Für die Bewilligung von Bauten und Anlagen, die dem kleinen Bewilligungsverfahren der Gemeinden unterstehen²⁶, werden folgende Gebühren erhoben:

1. Baugesuche für Unterhaltsarbeiten Renovationen gemäss § 92 Abs. 1 lit. e und f RBV:	
a. pro Einfamilienhaus	CHF 210
b. pro Mehrfamilienhaus	CHF 600
2. Einzelne Bauelemente bei Renovationen und Unterhaltsarbeiten gemäss § 92 Abs. 1 lit. e und f RBV erhoben:	
a. eine Grundgebühr	CHF 210
b. für jedes Bauelement	CHF 60
3. ²⁷ Kleinbauten (§ 92 Abs. 1 lit. a RBV), pro Baute	CHF 100
4. Fahrnisbauten mit vorübergehender Zweckbestimmung (§ 92 Abs. 1 lit. b RBV)	Aufwandtarif
5. Antennenanlagen für Funk- und Fernsehempfang (§ 92 Abs. 1 lit. d RBV)	
6. Umfangreiche Bauplatzinstallationen mit Kantinen und Schlafbaracken (§ 92 Abs. 1 lit. g RBV)	
7. ²⁸ Heraussuchen von Unterlagen wie Pläne und Kaufverträge	
8. ²⁹ Einfriedigungen (§ 92 Abs. 1 c RBV)	CHF 100
9. ³⁰ forstliche Waldstrassen, Maschinenwege sowie nicht forstliche Kleinbauten und Kleinanlagen (§ 92 Abs. 2 RBV)	CHF 100

^{1 bis 31} Übersteigen die Anfragen den üblichen Umfang, wird der Arbeitsaufwand der Verwaltung ab der dritten Stunde in Rechnung gestellt.

² Für die Publikation von Baugesuchen gemäss § 92 RBV werden folgende Gebühren erhoben:

a. Bauanzeigen	CHF 10
b. Publikation im Amtsblatt	Tarif Amtsblatt

²⁶ § 92 RBV, SGS 400.11.

²⁷ Fassung gemäss GRB vom 16. März 2021; in Kraft per 1. Juli 2021.

²⁸ Fassung gemäss GRB vom 16. März 2021; in Kraft per 1. Juli 2021.

²⁹ Fassung gemäss GRB vom 16. März 2021; in Kraft per 1. Juli 2021.

³⁰ Fassung gemäss GRB vom 16. März 2021; in Kraft per 1. Juli 2021.

³¹ Fassung gemäss GRB vom 16. März 2021; in Kraft per 1. Juli 2021.

§ 21 Reklamen³²³³

¹ Schriften und Signete

Höhe	unbeleuchtet oder angeleuchtet	beleuchtet
- pro 0,50 m	50.- CHF	CHF 75

² Schilder

Fläche	unbeleuchtet oder angeleuchtet	beleuchtet
- pro 1 m ²	50.- CHF	CHF 75

^{2bis} Grossformatplanen ab 30 m²

<i>Unbeleuchtet</i>		
- pro m ²		CHF 15

³ Flaggen und *Fahnen*

unbeleuchtet oder angeleuchtet		
- Flaggen, pro Stück		CHF 75.
- <i>Fahnen</i> , pro Stück		CHF 75.

⁴ Freistehende Reklameeinrichtungen

	unbeleuchtet oder angeleuchtet	Beleuchtet
1. Schilder:	gemäss Abs. 2	gemäss Abs. 2
2. Kuben und <i>Pylonen</i> :	CHF 100 pro m ³	CHF 150 pro m ³
3. <i>aufgehoben</i>		
4. <i>aufgehoben</i>		

^{4bis} Werbeballone

<i>Unbeleuchtet</i>		
- pro m ³		CHF 30

5 aufgehoben

³² § 15 Reklamereglement, Ord. Nr. 3.9.2.

³³ Änderung vom 15.12.2015, in Kraft seit 1.1.2016.

§ 22 Aussendienst

¹ Vermietungen

a. Wischmaschine (inkl. Bedienung und Deponiegebühr):	
- MFH 2500 ³⁴ , pro Stunde	CHF 150 ³⁵
- Boschung S3, pro Stunde	CHF 150
b. Signalisationsmaterial:	
- Parkverbotskegel für Umzüge, pro Einsatz und Stück	CHF 10
- Böckli mit Absperrlatten, pro Einsatz und Stück	CHF 20
c. Tische und Bänke, pro Garnitur	CHF 10 ³⁶

² Weitere Gebühren im Bauwesen³⁷

a. Hausnummernschild	CHF 15
b. Montage	Aufwandtarif

³ Die Gebühren gemäss Abs. 1 und 2 gelten exkl. Mehrwertsteuer.³⁸

§ 23 Beweisaufnahme durch den Wohnungsexperten der Gemeinde

Die Gebühr für eine amtliche Wohnungsabnahme (inkl. Fahr- und Verwaltungskosten) beträgt CHF 120 pro Stunde. Angebrochene Stunden werden auf $\frac{1}{4}$ Std. gerundet³⁹.

§ 24 Wasserversorgung

¹ Im Wasserversorgungswesen gelten die vom Einwohnerrat im Anhang zum Wasserreglement vom 27. Januar 2014^{40,41} festgelegten Gebühren und Beiträge.

² Im Übrigen gilt das Wasserreglement vom 27. Januar 2014^{42,43}.

§ 25⁴⁴ Abwasser

Im Rahmen des Abwasserreglements vom 12. März 2012⁴⁵ setzt der Gemeinderat folgende Gebühren fest:

a. Einmalige Beiträge
Für die Erteilung einer Kanalisationsbewilligung wird eine Gebühr in der Höhe von 30% der Baubewilligungsgebühr erhoben. Die Mindestgebühr beträgt CHF 100.

³⁴ Änderung vom 10. Juni 2014, in Kraft seit 1. Juli 2014.

³⁵ Änderung vom 10. Juni 2014, in Kraft seit 1. Juli 2014.

³⁶ Änderung vom 10. Juni 2014, in Kraft seit 1. Juli 2014.

³⁷ § 8 der Verordnung vom 1. Dezember 1981 zum Sachversicherungsgesetz, SGS 350.11.

³⁸ Eingefügt am 10. Juni 2014, in Kraft seit 1. Juli 2014.

³⁹ § 20 Abs. 3 des Gesetzes vom 22. März 1995 über die Behörden und das Verfahren bei Streitigkeiten aus Miete und Pacht von unbeweglichen Sachen, SGS 223.

⁴⁰ Ord. Nr. 3.7.2.

⁴¹ Änderung vom 2. Dezember 2014, in Kraft seit 1. Januar 2015.

⁴² Ord. Nr. 3.7.2.

⁴³ Änderung vom 2. Dezember 2014, in Kraft seit 1. Januar 2015.

⁴⁴ Änderung vom 19. Juni 2012, in Kraft seit 1. Juli 2012.

⁴⁵ Ord. Nr. 3.7.1., § 18 Abs. 2.

b.	Jährliche Abwassergebühren
	Die Schmutzwasser-Mengengebühr beträgt CHF 1.25 pro m ³ Wasser.
	Die Regenwasser-Mengengebühr beträgt CHF 0.50 pro m ³ Wasser.
	An die Planungs-, Betriebs- und Unterhaltungskosten der Gemeinde wird eine Gebühr von CHF 0.50 pro m ³ erhoben.

5. Gemeindepolizei

§ 26 Polizeieinsätze⁴⁶

Für polizeiliche Einsätze werden folgende Gebühren erhoben:

a.	Einzelpatrouille bis 30 Minuten Dauer	CHF 50
b.	Personalaufwand Einzelpatrouille pro Stunde	CHF 100
c.	Dienstfahrzeuge und private Fahrzeuge, pro Einsatz	CHF 60
d.	Personalaufwand Doppelpatrouille bis 30 Minuten Dauer	CHF 100
e.	Personalaufwand Doppelpatrouille pro Stunde	CHF 200
f.	Administrative Arbeiten bis 30 Minuten Dauer	CHF 25
g.	Administrative Arbeiten pro Stunde	CHF 50

§ 26^{bis47} Einsätze des Ordnungsdienstes

Für Einsätze des Ordnungsdienstes werden dieselben Ansätze verrechnet wie für Polizeieinsätze gemäss §26 dieser Verordnung.

§ 27 Gebühren für Bewilligungen

148

249

350

⁴ Standplatzbewilligung für Fahrende⁵¹⁵²

a. ⁵³	Depot pro Standplatz	CHF 400
b.	Standplatz pro Tag und Motorfahrzeug mit Wohnanhänger oder Wohnanhänger alleine (inkl. Wasser und Strom)	CHF 20
c. ⁵⁴	Standplatz pro Tag und Motorfahrzeug für zusätzlichen	CHF 10

⁴⁶ Fassung vom 30. Januar 2018, in Kraft seit 1. Februar 2018.

⁴⁷ Fassung gemäss GRB vom 16. März 2021; in Kraft per 1. Juli 2021.

⁴⁸ Aufhebung vom 31. Mai 2011, in Kraft seit 1. Juli 2011.

⁴⁹ Aufhebung vom 31. Mai 2011, in Kraft seit 1. Juli 2011.

⁵⁰ Aufhebung vom 10. Juni 2014, in Kraft seit 1. Juli 2014.

⁵¹ § 70 Abs. 2 Ziff. 2 Gemeindegesetz, SGS 180, § 6 Abs. 1 i.V.m. § 37 Abs. 4 des Polizeireglements vom 21. November 1977, Ord. Nr. 4.1.2.

⁵² Änderung vom 26. September 2017, in Kraft per 1. Oktober 2017.

⁵³ Fassung gemäss GRB vom 16. März 2021; in Kraft per 1. Juli 2021.

Kinderwohnanhänger für Kinder und Jugendliche bis 18 Jahre oder Kinderwohnanhänger alleine (inkl. Wasser und Strom)	
d. ⁵⁵	

^{4bis56} Die Gebühr für weitere Fahrzeuge ohne Anhänger muss nach dem Parkierungsreglement entrichtet werden.

^{4ter57} Standplatzbewilligung für Touristen

Es sind zwei Standplätze für Wohnmobile zwecks touristischer Nutzung vorgesehen, einer an der Schönenbergerstrasse beim Parkplatz Vitaparcours und der andere beim Parkplatz am Götzisbodenweg (beim Zugang zur Autobahnraststätte). Die Parkdauer darf 24 Stunden nicht überschreiten und kostet pauschal CHF 10. Die Bezahlung der Parkgebühr wird via App «PayByPhone» ausgeführt.

⁵Ausnahmebewilligung für die Zufahrt in eine Fahrverbotszone:

a. Tagesbewilligung (24 Stunden)	CHF 10
b. Jahresbewilligung	CHF 30

⁶ Bewilligung von Signalisationen⁵⁸:

a. Betriebswegweiser	CHF 150
b. Verkehrsspiegel	CHF 150

§ 27a⁵⁹ Gebühren für die vorübergehende Inanspruchnahme von Allmend

Die Gebühren für die Benutzung von Allmend betragen ab dem fünften Wochentag

a. Grundgebühr	CHF 50
b. Benützungsgebühr pro m ² und Woche (angebrochene Wochen zählen als Ganze)	CHF 1
c. Für gebührenpflichtige Parkfelder pro Parkfeld und Woche	CHF 50
d. Zusätzliche Bearbeitungsgebühr bei unbewilligter Benutzung der Allmend (bzw. bei fehlender Meldung der Räumung der beanspruchten Fläche) nach Aufwand	Bis zu CHF 500

§ 28 Parkiergebühren⁶⁰

Für die Parkiergebühren gilt das Parkierungsreglement (PR) vom 28. Februar 2011⁶¹ sowie die Parkierungsverordnung (PV) vom 4. März 2014⁶².

⁵⁴ Eingefügt am 3. März 2015, in Kraft seit 1. Juni 2015.

⁵⁵ Fassung gemäss GRB vom 16. März 2021; in Kraft per 1. Juli 2021.

⁵⁶ Fassung gemäss GRB vom 16. März 2021; in Kraft per 1. Juli 2021.

⁵⁷ Fassung gemäss GRB vom 8. Dezember 2020; in Kraft per 1. Juli 2021.

⁵⁸ Änderung vom 31. Mai 2011, in Kraft seit 1. Juli 2011.

⁵⁹ Eingefügt am 10. Juni 2014, in Kraft seit 1. Juli 2014.

⁶⁰ Änderung vom 15.12.2015, in Kraft seit 1.1.2016.

⁶¹ Parkierungsreglement vom 28. Februar 2011, Ord. Nr. 4.1.4.

⁶² Parkierungsverordnung vom 4. März 2014, Ord. Nr. 4.1.4.1.

§ 29 Einsatz von technischen Geräten und Material

1. Geschwindigkeitsradar: Fotoausdruck (pro Stück)	CHF 10
2. Blockiergerät (Sheriffklammer) anbringen/entfernen	CHF 100

§ 30 Vermietungen von technischem Gerät

1. Verkehrszählgerät, pro Woche	CHF 100
2. Geschwindigkeitsanzeigetafel	CHF 100
3. Radaranlage (inkl. Fahrzeug):	
- bis 5 Stunden	CHF 400
- für jede weitere Stunde	CHF 100
- Unterstützung durch Gemeindepersonal (Bedienung, Auswertung etc.)	Aufwandtarif

§ 31⁶³

a. ⁶⁴	
b. ⁶⁵	
c. ⁶⁶	

§ 32 Hundehaltung

Im Rahmen des Reglements über die Hundehaltung vom 30. Mai 2005⁶⁷ setzt der Gemeinderat folgende Gebühren fest:

¹ Jährliche Abgaben:

a. Halten von über 4 Monate alten Hunden	CHF 120
b. ⁶⁸	

² Weitere Gebühren:

a. Massnahmen, Zwangsvollzüge, Einfangen und Unterbringen entlaufener Hunde, Rückführung an die Hundehalterin/den Hundehalter	Aufwandtarif
b. Bearbeitungsgebühr für andere Arbeiten (Erinnerung zur Anmeldung/Registrierung etc.) ⁶⁹	Aufwandtarif
c. ⁷⁰	

⁶³ Fassung gemäss GRB vom 16. März 2021; in Kraft per 1. Juli 2021.

⁶⁴ Fassung vom 20. Oktober 2009, in Kraft seit 1. Januar 2010.

⁶⁵ Aufhebung vom 20. Oktober 2009, in Kraft seit 1. Januar 2010.

⁶⁶ Fassung gemäss GRB vom 16. März 2021; in Kraft per 1. Juli 2021.

⁶⁷ Ord. Nr. 4.1.3, § 15 ff.

⁶⁸ Aufhebung vom 2. Dezember 2014, in Kraft seit 1. Januar 2015.

⁶⁹ Änderung vom 2. Dezember 2014, in Kraft seit 1. Januar 2015.

⁷⁰ Aufhebung vom 2. Dezember 2014, in Kraft seit 1. Januar 2015.

d. Kennzeichen und Ersatzkennzeichen, pro Stück	CHF 5
---	-------

6. Feuerwehr

§ 33 Feuerwehrereinsätze⁷¹

¹ Für Einsätze gemäss § 23 Abs. 2 und 3 des Feuerwehrreglements⁷² werden folgende Gebühren erhoben:

1. Personalkosten, pro Stunde und Angehörige bzw. Angehöriger der Feuerwehr:	
- Ernstfälle werktags zwischen 07.00 und 20.00 Uhr	CHF 40.30
- Ernstfälle werktags zwischen 20.00 und 07.00 Uhr und an Samstagen von 07.00 bis 20.00 Uhr	CHF 60.50
- Ernstfälle an Sonn- und Feiertagen von 20.00 Uhr des Vortages bis 07.00 Uhr des folgenden Werktages	CHF 80.65
2. Einsatzfahrzeuge, pro Einsatz:	
- Autodrehleiter (ADL), Hilfeleistungsfahrzeug (HLF), Tanklöschfahrzeug (TLF), Pionierfahrzeug (PIO) ⁷³	CHF 300
- Kleinfahrzeuge ⁷⁴	CHF 150
3. Einsatzmaterial	effektive Kosten

² Gebühren für weitere Einsätze und Dienstleistungen⁷⁵:

1. Täuschungs- und Fehlalarme, pro Einsatz ⁷⁶	CHF 1'200
2. Beseitigung von Wespen:	
- Einsatz, pro ½ Stunde (inkl. Material) ⁷⁷	CHF 100
- Nachbehandlung und Kontrolle	Aufwandtarif
3. Abnahme von Brandmelderanlagen und Gebäuden, pro Stunde	CHF 100
^{478 79} Schlüsselhülsen:	
a. Schlüsselhülsen komplett inkl. Zylindern	CHF 430
b. nur Hülse	CHF 270
c. Kaba-Schlüsselzylinder	CHF 160
d. Montage in Mauerwerk, pro Stück - Richtpreis	CHF 250

⁷¹ Änderung vom 10. August 2010, in Kraft seit 1. September 2010.

⁷² Ord. Nr. 4.3.1.

⁷³ Fassung gemäss GRB vom 16. März 2021; in Kraft per 1. Juli 2021.

⁷⁴ Fassung gemäss GRB vom 16. März 2021; in Kraft per 1. Juli 2021.

⁷⁵ Fassung gemäss GRB vom 16. März 2021; in Kraft per 1. Juli 2021.

⁷⁶ Fassung gemäss GRB vom 16. März 2021; in Kraft per 1. Juli 2021.

⁷⁷ Fassung gemäss GRB vom 16. März 2021; in Kraft per 1. Juli 2021.

⁷⁸ Änderung vom 19. Juni 2012, in Kraft seit 1. Juli 2012.

⁷⁹ Änderung vom 4. Oktober 2016, in Kraft seit 1. Januar 2017.

5. Einsatzpläne für Objekte	Aufwandtarif
-----------------------------	--------------

7. Gesundheit, Umweltschutz

§ 34 Kontrolle von Feuerungen⁸⁰

¹ Es werden folgende Gebühren erhoben:

a. Einstufenbrenner:	
- Ordentliche Kontrolle	CHF 81.50
b. Mehrstufenbrenner:	
- Ordentliche Kontrolle	CHF 81.50
- Jede weitere Betriebsstufe	CHF 51.80
b. ^{bis} Mehrstufige Mehrstoffbrenner	
- Ordentliche Kontrolle pro Brennstoffart	CHF 81.50
- Jede weitere Betriebsstufe	CHF 65.20
c. Aufgehoben	
d. Arbeitsgänge wegen unentschuldigter Abwesenheit der Eigentümer pro ¼ Stunde	CHF 27.20
e. Bearbeitungsgebühr bei Messungen durch Servicefirmen	CHF 41.70
f. Zusätzliche Aufwendungen pro ¼ Stunde (z.B. bei Abklärungen für die Gemeinde)	CHF 27.20
g. Stichprobenmessungen ohne Beanstandungen	Gebührenfrei
h. Stichprobenmessungen mit Beanstandungen	entsprechend obiger Gebühren

² Muss die Kontrollperson im Zusammenhang mit der Stickoxid-Messung eine Ölanalyse anordnen, so tragen die Anlagebesitzer die daraus entstehenden Kosten.

§ 35 Abfallwesen

Für die Gebühren im Abfallwesen gilt das Abfallreglement vom 25. November 2002⁸¹.

§ 36 Bestattungs- und Friedhofwesen⁸²⁸³⁸⁴

¹ Die Grabstättengebühren inkl. der Bestattungs- oder Beisetzungsgebühren betragen:

	Einheimische	Auswärtige
a. Reihengrab (Sarg)	CHF 800	CHF 5'300
a. ^{bis} Reihengrab (Urne)	CHF 400	CHF 4'900

⁸⁰ Änderung vom 14. Januar 2014, in Kraft seit 1. April 2014.

⁸¹ Ord. Nr. 3.5.1.

⁸² § 23 f. des Bestattungs- und Friedhofreglements vom 28. Februar 2005, Ord. Nr. 6.2.1.

⁸³ Fassung vom 22. März 2011, in Kraft seit 1. April 2011.

⁸⁴ Fassung gemäss GRB vom 16. März 2021; in Kraft per 1. Juli 2021.

b. Kindergrab	CHF 250	CHF 3'000
c. Urnennischengrab	CHF 600	CHF 4'000
d. ⁸⁵ Gemeinschaftsgrab (Urnen) ohne Beschriftung	bis 90 Tage nach Abdankung kostenlos, danach CHF 600	CHF 3'000
e. Gemeinschaftsgrab (Urnen) mit Beschriftung	CHF 600	CHF 3'800
f. Familiengrab	CHF 9'000	CHF 22'500
g. Verlängerung der Grabesruhe um 40 Jahre beim Familiengrab	CHF 9'000	CHF 20'000
h. Schmetterlingsgrab	kostenlos	-
i. Waldbestattung (Asche) ohne Beschriftung	bis 90 Tage nach Abdankung kostenlos, danach CHF 600	CHF 3'000
j. Waldbestattung (Asche) mit Beschriftung	CHF 600	CHF 3'800

² Die Bestattung oder Beisetzung von in Pratteln zuletzt angemeldet gewesenen Verstorbenen (Einheimische) ist unentgeltlich. Sie umfasst:

1. ^{86 87}
2. ^{88 89}
2 ^{bis} . ^{90 91}
3. ⁹²
4. die Aufbahrung des Leichnams im Aufbahrungsraum
5. die Benützung der Abdankungskapelle oder des Verwandtenzimmers
6. die Bestattung / Beisetzung auf dem Friedhof
7. die Schliessplatte für das Urnenplatten- und Urnennischengrab (ohne Beschriftung)
8. die provisorische Beschriftung der Grabstätte

⁸⁵ Änderung vom 4. Oktober 2016, in Kraft seit 1. Januar 2017.

⁸⁶ Änderung vom 4. Oktober 2016, in Kraft seit 1. Januar 2017.

⁸⁷ Fassung gemäss GRB vom 16. März 2021; in Kraft per 1. Juli 2021.

⁸⁸ Änderung vom 4. Oktober 2016, in Kraft seit 1. Januar 2017.

⁸⁹ Fassung gemäss GRB vom 16. März 2021; in Kraft per 1. Juli 2021.

⁹⁰ Änderung vom 4. Oktober 2016, in Kraft seit 1. Januar 2017.

⁹¹ Fassung gemäss GRB vom 16. März 2021; in Kraft per 1. Juli 2021.

⁹² Fassung gemäss GRB vom 16. März 2021; in Kraft per 1. Juli 2021.

^{2bis93} Für die Umbettung derselben Urne ins Gemeinschaftsgrab (ohne Beschriftung) eines in Pratteln wohnhaft gewesenen Verstorbenen wird eine Gebühr von CHF 400 erhoben.

3 ⁹⁴

a. ⁹⁵	
b. ⁹⁶	
c. ⁹⁷	
d. ⁹⁸	
e. ⁹⁹	
f. ¹⁰⁰	

⁴ Bei vorzeitiger Aufhebung der Grabstätten werden folgende Gebühren erhoben:

a. Reihengrab (Sarg/Urne)	CHF 400
b. Urnennischengrab	CHF 100
c. ¹⁰¹	
d. ^{102 103} Familiengrab	CHF 400

⁵ Die Beisetzung einer zweiten Urne in ein bestehendes Urnennischen- und Urnenplattengrab ist kostenlos.

⁶ Weitergehende von der Gemeinde erbrachte Dienstleistungen werden nach Aufwand in Rechnung gestellt.

^{6bis104105} Für die Grabpflege von ungepflegten Gräbern wird eine jährliche Gebühr von CHF 250 erhoben.

^{6ter106} Eine Exhumierung wird nach Aufwand verrechnet und muss durch Fachunternehmen ausgeführt werden.

8. Gewerbe, Handel, Industrie

§ 37¹⁰⁷ Multimediantz (MMN)

Betreffend Anschluss-, Benutzungs- und Urheberrechtsgebühren der MMN gilt die Verordnung über das Multimediantz vom 3. Dezember 2019.

⁹³ Fassung gemäss GRB vom 16. März 2021; in Kraft per 1. Juli 2021.
⁹⁴ Fassung gemäss GRB vom 16. März 2021; in Kraft per 1. Juli 2021.
⁹⁵ Fassung gemäss GRB vom 16. März 2021; in Kraft per 1. Juli 2021.
⁹⁶ Fassung gemäss GRB vom 16. März 2021; in Kraft per 1. Juli 2021.
⁹⁷ Fassung gemäss GRB vom 16. März 2021; in Kraft per 1. Juli 2021.
⁹⁸ Fassung gemäss GRB vom 16. März 2021; in Kraft per 1. Juli 2021.
⁹⁹ Fassung gemäss GRB vom 16. März 2021; in Kraft per 1. Juli 2021.
¹⁰⁰ Fassung gemäss GRB vom 16. März 2021; in Kraft per 1. Juli 2021.
¹⁰¹ Fassung gemäss GRB vom 16. März 2021; in Kraft per 1. Juli 2021.
¹⁰² Änderung vom 4. Oktober 2016, in Kraft seit 1. Januar 2017.
¹⁰³ Fassung gemäss GRB vom 16. März 2021; in Kraft per 1. Juli 2021.
¹⁰⁴ Eingefügt am 10. September 2013, in Kraft seit 1. Oktober 2013.
¹⁰⁵ Fassung gemäss GRB vom 16. März 2021; in Kraft per 1. Juli 2021.
¹⁰⁶ Fassung gemäss GRB vom 16. März 2021; in Kraft per 1. Juli 2021.
¹⁰⁷ Fassung gemäss GRB vom 16. März 2021; in Kraft per 1. Juli 2021.

§ 38 Marktwesen

Für die Erteilung einer Marktbewilligung werden folgende Gebühren erhoben¹⁰⁸:

a. Halber Schmittiplatz (blau):	
- ½ Tag	CHF 50.
- 1 Tag	CHF 100
- Zusatzgebühr für Benützung der öffentlichen WC-Anlage, inkl. Reinigung	CHF 100
b. Ganzer Schmittiplatz (blau & rot):	
- ½ Tag, nur mit öffentlicher WC-Anlage, inkl. Reinigung, möglich	CHF 200
- 1 Tag, nur mit öffentlicher WC-Anlage, inkl. Reinigung, möglich	CHF 300
c. Schlossstrasse (grün), nur mit ganzem Schmittiplatz möglich:	
- Zusatzgebühr für ½ Tag	CHF 25
- Zusatzgebühr 1 Tag	CHF 50
d. Burggarten-Schulhausplatz (gelb):	
- ½ Tag, nur mit öffentlicher WC-Anlage, inkl. Reinigung, möglich	CHF 200
- 1 Tag, nur mit öffentlicher WC-Anlage, inkl. Reinigung, möglich	CHF 300
e. Gewölbekeller:	
- Veranstaltungen von einheimischen Benützern	CHF 150
- Veranstaltungen von auswärtigen Benützern	CHF 300

§ 39 Gastgewerbe

¹ Gebühren für Gelegenheitswirtschaftspatente gemäss § 4 Abs. 1 lit. c Gastgewerbegesetz¹⁰⁹:

1. Gelegenheitswirtschaft:	
- bis 100 Personen, Gebühr pro Tag	CHF 50
- bis 500 Personen, Gebühr pro Tag	CHF 100
- bis 1'000 Personen, Gebühr pro Tag	CHF 200
- bis 2'000 Personen, Gebühr pro Tag	CHF 300
- bis 5'000 Personen, Gebühr pro Tag ¹¹⁰	CHF 400
- ¹¹¹	
- bis 10'000 Personen, Gebühr pro Tag ¹¹²	CHF 2'000

¹⁰⁸ § 11 der Marktverordnung vom 20. September 2005, Ord. Nr. 7.1.1.

¹⁰⁹ Gastgewerbegesetz vom 5. Juni 2003, SGS 540.

¹¹⁰ Fassung gemäss GRB vom 16. März 2021; in Kraft per 1. Juli 2021.

¹¹¹ Fassung gemäss GRB vom 16. März 2021; in Kraft per 1. Juli 2021.

¹¹² Fassung gemäss GRB vom 16. März 2021; in Kraft per 1. Juli 2021.

- bis 100'000 Personen, Gebühr pro Tag ¹¹³	CHF 10'000
- ab 100'000 Personen pro zusätzliche 50'000 Personen, Gebühr pro Tag ¹¹⁴	CHF 5'000
2. Expresszuschlag bei Nichteinhalten der 10-tägigen Eingabefrist	CHF 100
3. ¹¹⁵ Dorffest, max. 3 Tage, pauschal	CHF 800

² Gebühren für die Bewilligung von Freinächten gemäss § 14 Abs. 1 Gastgewerbegesetz¹¹⁶:

1. Gebühr pro Freinacht:	
- bis 01:00 Uhr	CHF 30
- bis 02:00 Uhr	CHF 30
- bis 03:00 Uhr	CHF 40
- bis 04:00 Uhr	CHF 45
- bis 05:00 Uhr	CHF 50
2. Expresszuschlag bei Nichteinhalten der 10-tägigen Eingabefrist	CHF 100

9. Schule

§ 40 Kreismusikschule

Für die Gebühren der Kreismusikschule gilt der Vertrag der Einwohnergemeinden Pratteln, Augst und Giebenach über die Führung einer Kreismusikschule vom 17. Januar 2002¹¹⁷ und die Tarifordnungen der Gemeinderäte¹¹⁸ und der Kreismusikschulkommission betreffend Kurs- und Instrumentenausleihgebühren.

10. Kultur

§ 41¹¹⁹

§ 42¹²⁰

11. Soziale Sicherheit

§ 43¹²¹

¹¹³ Fassung gemäss GRB vom 16. März 2021; in Kraft per 1. Juli 2021.

¹¹⁴ Fassung gemäss GRB vom 16. März 2021; in Kraft per 1. Juli 2021.

¹¹⁵ Fassung gemäss GRB vom 16. März 2021; in Kraft per 1. Juli 2021.

¹¹⁶ Gastgewerbegesetz vom 5. Juni 2003, SGS 540.

¹¹⁷ Ord. Nr. 5.1.2.

¹¹⁸ Ord. Nr. 08.02.02.

¹¹⁹ Aufhebung vom 12. April 2011, rückwirkend in Kraft seit 1. April 2011.

¹²⁰ Aufhebung vom 12. April 2011, rückwirkend in Kraft seit 1. April 2011.

¹²¹ Aufhebung vom 20. Juli 2010, rückwirkend in Kraft seit 1. Juli 2010.

12. Kindes- und Erwachsenenschutz

§ 44 Gebühren und Entschädigungen

Die Gebühren im Erwachsenen- und Kindeschutzbereich sowie die Entschädigungen für die Mandatsführung richten sich nach dem kantonalen Tarif¹²²¹²³.

¹²⁴.

13. Grundbuch

§ 45 Fertigungs- und Katastergebühren

Die Fertigungs- und Katastergebühren richten sich nach dem kantonalen Tarif¹²⁵.

14. Erbschaftswesen

§ 46 Erbschaftsgebühren

Die Erbschaftsgebühren richten sich nach dem kantonalen Tarif¹²⁶.

15. Benützung von öffentlichen Gebäuden, Anlagen und Einrichtungen¹²⁷

§ 47¹²⁸

§ 48 Grundsätze

¹ Gebühren für die Benutzung von öffentlichen Gebäuden, Anlagen und Einrichtungen werden nach Tarifikategorien erhoben und in den Anhängen festgelegt.

- a. Tarifikategorie 1: Veranstaltungen ohne kommerziellen Charakter, mit Wohnsitz, Sitz oder Zweigniederlassung des Veranstalters in der Gemeinde;
- b. Tarifikategorie 2: Veranstaltungen ohne kommerziellen Charakter auswärtiger Veranstalter;
- c. Tarifikategorie 3: Veranstaltungen mit kommerziellem Charakter.

² Veranstaltungen haben kommerziellen Charakter, wenn sie einem nach kaufmännischer Art geführten Gewerbe dienen oder wenn sie hauptsächlich auf Gewinnerzielung ausgerichtet sind.

³¹²⁹ Die Höhe der Gebühren bemisst sich nach der Dauer der Benutzung.

¹²² Verordnung vom 8. Januar 1991 über die Gebühren zum Zivilrecht, SGS 211.71.

¹²³ Änderung vom 15. Dezember 2015, in Kraft seit 1. Januar 2016.

¹²⁴ Verordnung vom 8. Januar 1991 über die Gebühren zum Zivilrecht, SGS 211.71.

¹²⁵ Verordnung vom 8. Januar 1991 über die Gebühren zum Zivilrecht, SGS 211.71.

¹²⁶ Verordnung vom 8. Januar 1991 über die Gebühren zum Zivilrecht, SGS 211.71.

¹²⁷ Fassung vom 20. Oktober 2009, in Kraft seit 1. Januar 2010.

¹²⁸ Aufgehoben durch Ziff. 1 der V vom 26. August 2008.

¹²⁹ Fassung gemäss GRB vom 16. März 2021; in Kraft per 1. Juli 2021.

§ 49 Benutzungsgebühren

¹ Die Bezahlung der Gebühr beinhaltet das Recht zur Benutzung der Anlage, zum Verbrauch von Energie und Wasser im üblichen Ausmass sowie Reinigungsarbeiten im üblichen Ausmass. Darüber hinausgehende Aufwendungen werden in Rechnung gestellt.

² Zusätzlich in Rechnung gestellt werden insbesondere Aufbau-, Aufräum-, und Instandstellungsarbeiten, Bodenabdeckungen, Telefonspesen, fehlendes Material, Schäden an Mobiliar, Gebäude und Anlagen, die Kosten der Abfallentsorgung, Sicherheits- und Parkordnungsdienst sowie allfällig zusätzlich vereinbarte Dienstleistungen.

³ Personalaufwendungen werden nach Aufwand berechnet.

§ 50 Gebührenbefreiung

¹ Keine Gebühren werden erhoben für die Benutzung durch

- a. Behörden und Kommissionen der Einwohnergemeinde und die Gemeindeverwaltung;
- b.¹³⁰ Öffentlich-rechtliche Schulen mit Trägerschaft der Einwohnergemeinde; Privatschulen auf Primarstufe sowie Kindertagesstätten und schulische Tagesstrukturen mit Standort Pratteln für Veranstaltungen und Sportunterricht. Öffentlich-rechtliche Schulen werden priorisiert;
- c. Die Bürgergemeinde Pratteln für Bürgerratssitzungen und Bürgergemeindeversammlungen;
- d.¹³¹ Den Verein "Kultur Pratteln" für die Ausstellungstätigkeit im Schloss und für max. 8 Veranstaltungen pro Jahr im Kultur- und Sportzentrum oder in der Alten Dorfturnhalle;
- e.¹³² Mitglieder der "IG Ortsvereine Pratteln IGOP" für den regelmässigen Übungs- oder Trainingsbetrieb von Montag bis Freitag sowie für offizielle Meisterschafts- oder Cupspiele sowie für die Jahres- oder Generalversammlung;
- f. Kommunale politische Parteien für politische Tätigkeiten in Sitzungszimmern;¹³³
- g. ¹³⁴¹³⁵
- h. Prattler Kulturvereine der IGOP für zwei Probewochenenden pro Jahr sowie einen öffentlichen kulturellen Anlass an zwei aufeinanderfolgenden Tagen (zwei Aufführungen) pro Jahr im Kultur- und Sportzentrum oder in der Alten Dorfturnhalle;¹³⁶¹³⁷
- i.¹³⁸ Ortsvereine für die Nutzung von öffentlichen Plätzen der Gemeinde;
- j.¹³⁹ Ortsvereine mit einem vorschulischen Angebot von Montag bis Freitag und für jährlich einen Anlass am Wochenende.
- k.¹⁴⁰ in Pratteln wohnhafte Personen für die Durchführung von zivilen Trauungen im Rittersaal und dem Trauzimmer.

¹³⁰ Fassung gemäss GRB vom 16. März 2021; in Kraft per 1. Juli 2021.

¹³¹ Fassung gemäss GRB vom 16. März 2021; in Kraft per 1. Juli 2021.

¹³² Fassung gemäss GRB vom 16. März 2021; in Kraft per 1. Juli 2021.

¹³³ Eingefügt am 23. März 2010, in Kraft seit 1. Mai 2010.

¹³⁴ Eingefügt am 9. April 2013, in Kraft seit 14. Mai 2013.

¹³⁵ Fassung gemäss GRB vom 16. März 2021; in Kraft per 1. Juli 2021.

¹³⁶ Eingefügt am 20. August 2013, in Kraft seit 15. September 2013.

¹³⁷ Fassung gemäss GRB vom 16. März 2021; in Kraft per 1. Juli 2021.

¹³⁸ Fassung gemäss GRB vom 16. März 2021; in Kraft per 1. Juli 2021.

¹³⁹ Fassung gemäss GRB vom 16. März 2021; in Kraft per 1. Juli 2021.

¹⁴⁰ Fassung gemäss GRB vom 30. November 2021, in Kraft per 1. Januar 2022.

² Keine Gebühren werden erhoben für die Benutzung der Quartiertreffe Längi und Rankacker bei quartierdienlichen Angeboten. Der Entscheid, ob ein quartierdienliches Angebot vorliegt, liegt bei der zuständigen Abteilung;¹⁴¹

§ 51¹⁴² Gebührenreduktion

Für Veranstaltungen der Tarifkategorie 1, die ausschliesslich für Kinder oder Jugendliche unter 18 Jahren durchgeführt werden, wird eine reduzierte Gebühr von ½ der ordentlichen Benutzungsgebühr erhoben.

§ 52 Aufstell-, Abräum- oder Probezeiten

¹⁴³ Für Benutzer des Kultur- und Sportzentrums, Alte Dorfturnhalle, Schloss- und Burggartenschulhaus und Zirkusveranstalter auf der Hexmatt sind pro Veranstaltung insgesamt maximal 2 Tage für Aufstell-, Abräum- resp. Probetage gebührenfrei. Für weitere Tage wird eine reduzierte Gebühr von ½ der ordentlichen Benutzungsgebühr erhoben.

² Bei dauerhafter Nutzung kann die Benutzungsgebühr reduziert werden.¹⁴⁴

§ 53 Benutzungsverträge

¹ Der Gemeinderat schliesst verwaltungsrechtliche Benutzungsverträge ab für

a. mindestens einwöchige andauernde Benutzungen, die Dritte in der Benutzung behindern oder sie davon ausschliessen;

b. Veranstaltungen, die sich über mehrere Gebäude, Anlagen oder Einrichtungen erstrecken, wie Grossanlässe oder Open Airs.

² Er beachtet dabei insbesondere das Prinzip der Rechtsgleichheit und das Gebot wettbewerbsneutralen Verhaltens.

§ 54 Absagen

¹⁴⁵ Bei Absagen durch den Gesuchsteller nach erfolgter Reservationsbestätigung durch die Gemeinde von mehr als 48 Stunden vor dem Anlass werden keine Gebühren erhoben.

²¹⁴⁶ Bei Absagen von weniger als 48 Stunden vor dem Anlass wird 1/2 der Benutzungsgebühr gemäss der Bewilligung erhoben, jedoch mindestens CHF 50.

³¹⁴⁷ Bei Absagen weniger als 24 Stunden vor dem Anlass ist die ganze ordentliche Benutzungsgebühr gemäss der Bewilligung geschuldet, jedoch mindestens CHF 100.

⁴ Bei Absagen durch die Gemeinde aufgrund höherer Gewalt oder wetterbedingter Platzsperrungen werden keine Gebühren erhoben. Es besteht kein Anspruch auf Entschädigung.

¹⁴¹ Eingefügt am 17. März 2015; in Kraft seit 1. Juni 2015.

¹⁴² Fassung gemäss GRB vom 16. März 2021; in Kraft per 1. Juli 2021.

¹⁴³ Fassung gemäss GRB vom 16. März 2021; in Kraft per 1. Juli 2021.

¹⁴⁴ Eingefügt am 12. April 2011, in Kraft rückwirkend seit 1. April 2011.

¹⁴⁵ Fassung gemäss GRB vom 16. März 2021; in Kraft per 1. Juli 2021.

¹⁴⁶ Fassung gemäss GRB vom 16. März 2021; in Kraft per 1. Juli 2021.

¹⁴⁷ Fassung gemäss GRB vom 16. März 2021; in Kraft per 1. Juli 2021.

§ 55 Kultur- und Sportzentrum beim Schloss

Die Erhebung der Gebühren richtet sich nach Anhang 1.

§ 56 Alte Dorfturnhalle

Die Erhebung der Gebühren richtet sich nach Anhang 2.

§ 57 Sport-, Freizeitanlagen und Schwimmbad in den Sandgruben, Sportplatz Hexmatt

¹ Die Erhebung der Gebühren richtet sich nach Anhang 3.

² Die Benutzung der frei zugänglichen Anlagenteile und freie Trainings von Einzelpersonen und Kleingruppen sind gebührenfrei.

³ Die Gebühren beinhalten die Platzzeichnung. Bei Bedarf ist der Gesuchsteller zur Mithilfe verpflichtet.

§ 57^{bis} Schutzräume¹⁴⁸

Die Übernachtungsgebühr für die Schutzräume ALST (Armee-Liegestelle) und Elsterli beträgt pro Nacht:

a. für Erwachsene	CHF 15
b. für Kinder bis zum 16. Lebensjahr	CHF 11

§ 58 Weitere Lokale und Aussenanlagen der Gemeinde

¹ Die Erhebung der Gebühren richtet sich nach Anhang 4.

² Der Übungs- und Trainingsbetrieb in den Turnhallen an Samstagen und Sonntagen ist gebührenbefreit, wenn gleichentags ein offizielles Meisterschafts- oder Cupspiel desselben Vereins ausgetragen wird.¹⁴⁹

^{2^{bis}150} Die Mehrzweckhalle des Schulhauses Längi kann nur von Personen Gemietet werden, welche in Pratteln Wohnsitz haben.

§ 59¹⁵¹

C. Schlussbestimmungen

§ 60 Aufhebung und Änderung bisherigen Rechts

Die Aufhebung und die Änderung bisherigen Rechts werden im Anhang 6 geregelt.¹⁵²

§ 61 Inkrafttreten

Diese Gebührenverordnung tritt am 1. Oktober 2006 in Kraft.

¹⁴⁸ Änderung vom 4. Oktober 2016, in Kraft seit 1. Januar 2017.

¹⁴⁹ Eingefügt am 9. April 2013, in Kraft seit 14. Mai 2013.

¹⁵⁰ Eingefügt am 23. August 2022, in Kraft seit 1. Dezember 2022.

¹⁵¹ Aufhebung vom 23. März 2010, in Kraft seit 1. Mai 2010.

¹⁵² Fassung gemäss Ziff. 1 der V vom 22. Januar 2008, in Kraft seit 15. Februar 2008.

Pratteln, 22. August 2006

Für den Gemeinderat

Gemeindepräsident Gemeindeverwalterin

Beat Stingelin

Dr. M. Hofstetter Schnellmann

Änderungen

<i>Datum der Änderung</i>	<i>Erlass (Titel/Ord. Nr.)</i>	<i>Geänderte Para- graphen</i>	<i>Inkrafttreten</i>
19. Dezember 2006	Gebührenverordnung / 01.04.02	36 Abs. 3 lit. b und c	1. Februar 2007
23. Januar 2007	Gebührenverordnung / 01.04.02	51 Abs. 2 Ziff. 14 und Abs. 3	15. Februar 2007
2. März 2007	Gebührenverordnung / 01.04.02	21 Abs. 3, 2. Lemma	Berichtigung
22. Januar 2008	Gebührenverordnung / 01.04.02	1 Abs. 3, 33 Abs. 2 Ziff. 4 lit. b, 49a, 51, 51a, 54, Anhänge 1 - 4	15. Februar 2008
2. Mai 2008	Gebührenverordnung / 01.04.02	21 Abs. 4 Ziff. 1	Berichtigung
26. August 2008	Gebührenverordnung / 01.04.02	47, 48 Ziff. 1 Abs. 3, 51 Abs. 2, 51 Abs. 3 lit. c, 51 Abs. 4, Anhänge 1 - 3	09. September 2008
20. Oktober 2009	GebV, 01.04.02	§ 31 lit. a und b und § 48ff., inkl. Anhänge	1. Januar 2010
19. Januar 2010	GebV, 01.04.02	§ 34	1. April 2010
23. März 2010	GebV, 01.04.02	Titel, § 16 Abs. 2, § 17 Ziff. 1, § 50 lit. f (neu) und § 59	1. Mai 2010
20. Juli 2010	GebV, 01.04.02	§ 43	1. Juli 2010
10. August 2010	GebV, 01.04.02	§ 33	1. September 2010
22. März 2011	GebV, 01.04.02	§ 36	1. April 2011
12. April 2011	GebV, 01.04.02	§§ 41, 42, 51, 58 inkl. Anhang	1. April 2011
31. Mai 2011	GebV, 01.04.02	§ 27	1. Juli 2011
24. August 2011	GebV, 01.04.02	§ 57 Anhang 3	11. Oktober 2011
19. Juni 2012	GebV, 01.04.02	§ 33 Abs. 2 Ziff. 4 und §25	1. Juli 2012

9. April 2013	GebV, 01.04.02	§§ 50 Abs. 1 lit. g, 58 Abs. 2, Anhänge 1, 2, 4-6	14. Mai 2013
20. August 2013	GebV, 01.04.02	§ 50 Abs. 1 lit. h	15. September 2013
10. September 2013	GebV 01.04.02	§ 36 Abs. 2 Ziff. 2, § 36 Abs. 6bis	1. Oktober 2013
14. Januar 2014	GebV 01.04.02	§ 34 Abs. 1 lit a-f	1. April 2014
10. Juni 2014	GebV 01.04.02	§§ 22 Abs. 1 lit. a und c, 22 Abs. 3, 27 Abs. 3, 27a	1. Juli 2014
2. Dezember 2014	GebV 01.04.02	§§ 24 Abs. 1 und 2, 32 Abs. 1 lit. b und Abs. 2 lit. b und c	1. Januar 2015
3. März 2015	GebV 01.04.02	§ 27 Abs. 4	1. Juni 2015
17. März 2015	GebV 01.04.02	§ 50 Abs. 2, Anhang 4 (§ 58)	1. Juni 2015
15. Dezember 2015	GebV 01.04.02	§§ 21, 28 und 44	1. Januar 2016
4. Oktober 2016	GebV 01.04.02	§§ 36 und 57bis	1. Januar 2017
26. September 2017	GebV 01.04.02	§ 27 Abs. 4	1. Oktober 2017
30. Januar 2018	GebV 01.04.02	§ 26	1. Februar 2018
20. November 2018	GebV 01.04.02	Anhang 4 (§ 58)	1. Januar 2019
8. Dezember 2020	GebV 01.04.02	§ 27 Abs. 4 ^{ter}	1. Juli 2021
16. März 2021	GebV 01.04.02	§ 2 ^{bis} , § 9 Abs. 2, § 12 Absatz 4 lit. a, b und c, § 14 Ziff. 4, § 16 Abs. 1 und 2, § 17 Ziff. 2, 6, 10, 11, 12 und 13, § 18 Abs. 2, § 20 Ziff. 3, Ziff. 7 und Ziff. 8, § 26 ^{bis} , § 27 Abs. 4, Abs. 4 ^{bis} , und 5, § 31 lit. c, § 33 Abs. 1 Ziff. 2, Abs. 2 Ziff. 1 und 2, § 36 Abs. 1, 2, 2 ^{bis} , 3, 4, 6 ^{bis} und 6 ^{ter} , § 37, § 39 Abs. 1 und 3, § 48 Abs. 3, § 50 Abs. 1	1. Juli 2021

		lit. b, d, e, g, h, i und j, § 51, § 52 Abs. 1, § 54 Abs. 1, 2 und 3, Anhänge 1-5	
30. November 2021	GebV 01.04.02	§ 50 Abs. 1 lit. k, Anhänge 1, 2 und 4	1. Januar 2022
23. August 2022	GebV 01.04.02	Anhang 4 (§ 58)	1. Dezember 2022

Gebühren "Kultur- und Sportzentrum"¹⁵³¹⁵⁴

	Tarif 1			Tarif 2		Tarif 3	
	<i>Bis 2.5 Std..</i>	<i>bis 5 Std.</i>	<i>über 5 Std.</i>	<i>bis 5 Std.</i>	<i>über 5 Std.</i>	<i>bis 5 Std.</i>	<i>über 5 Std.</i>
1 Sporthalle							
Grundgebühr							
Pro Halle	50.-	100.-	150.-	250.-	350.-	450.-	700.-
Galerie separat		150.-	200.-	200.-	300.-	400.-	600.-
Garderoben einzeln		30.-	30.-	50.-	50.-	100.-	100.-
2 Saalbau							
Grundgebühr							
Foyer		150.-	200.-	300.-	500.-	550.-	900.-
Saal		300.-	400.-	650.-	900.-	1'150.-	1'550.-
Saal mit Foyer (inkl. Beamer)		400.-	600.-	900.-	1'400.-	1'550.-	2'400.-
Küche		50.-	50.-	100.-	100.-	200.-	200.-
Sitzungszimmer (inkl. Beamer)		200.-	200.-	350.-	450.-	550.-	850.-
3 Zuschläge							
Konzertbestuhlung Saal		150.-	150.-	150.-	250.-	250.-	500.-
Konzertbestuhlung nur Foyer		50.-	50.-	150.-	150.-	250.-	250.-
Konsumationsbestuhlung Saal		200.-	200.-	400.-	400.-	750.-	750.-
Konsumationsbestuhlung nur Foyer		100.-	100.-	150.-	150.-	400.-	400.-
Bodenabdeckung		200.-	200.-	200.-	200.-	200.-	200.-
4. Miete Ressourcen							
Funkmikrophon (pro Mikrophon)		50.-	50.-	50.-	50.-	50.-	50.-
Flügel		300.-	300.-	300.-	300.-	300.-	300.-
Stehtische (pro Tisch)		20.-	20.-	20.-	20.-	20.-	20.-
Tombolaständer		10.-	10.-	10.-	10.-	10.-	10.-
Bar		200.-	200.-	200.-	200.-	200.-	200.-
Stellwand (pro Wand)		10.-	10.-	10.-	10.-	10.-	10.-
Beamer gross		300.-	300.-	300.-	300.-	300.-	300.-

¹⁵³ Fassung gemäss GRB vom 16. März 2021; in Kraft per 1. Juli 2021.

¹⁵⁴ Fassung gemäss GRB vom 30. November 2021; in Kraft per 1. Januar 2022.

Gebühren "Alte Dorfturnhalle"¹⁵⁵¹⁵⁶

	Tarif 1		Tarif 2		Tarif 3	
	<i>bis 5 Std.</i>	<i>über 5 Std.</i>	<i>bis 5 Std.</i>	<i>über 5 Std.</i>	<i>bis 5 Std.</i>	<i>über 5 Std.</i>
1 Saalbau						
Grundgebühr						
Saal mit Bühne (inkl. Beamer)	300.-	400.-	650.-	950.-	1'150.-	1'550.-
Küchenbenutzung	50.-	50.-	150.-	150.-	250.-	250.-
Schulhausplatz	25.-	50.-	50.-	100.-	100.-	200.-
2 Nebenräume						
Grundgebühr						
Büro Mehrzweckraum	35.-	35.-	100.-	100.-	150.-	150.-
Büro / Kulissen	35.-	35.-	100.-	100.-	200.-	200.-
3 Separate Nutzung (ohne Saal)						
Grundgebühr						
Toilettenanlagen	200.-	200.-	200.-	200.-	200.-	200.-
4 Zuschläge						
Konzertbestuhlung	100.-	100.-	150.-	150.-	350.-	350.-
Konsumationsbestuhlung	150.-	150.-	250.-	250.-	500.-	500.-
5 Miete Ressourcen						
Funkmikrofon (pro Mikrofon)	50.-	50.-	50.-	50.-	50.-	50.-
Stehtische (pro Tisch)	20.-	20.-	20.-	20.-	20.-	20.-
Bar	200.-	200.-	200.-	200.-	200.-	200.-
Stellwand (pro Wand)	10.-	10.-	10.-	10.-	10.-	10.-

¹⁵⁵ Fassung gemäss GRB vom 16. März 2021; in Kraft per 1. Juli 2021.

¹⁵⁶ Fassung gemäss GRB vom 30. November 2021; in Kraft per 1. Januar 2022.

Gebühren "Sportanlagen in den Sandgruben, Schwimmbad in den Sandgruben und Sportplatz Hexmatt"¹⁵⁷

	Tarif 1		Tarif 2		Tarif 3	
	bis 5 Std.	über 5 Std.	bis 5 Std.	über 5 Std.	bis 5 Std.	über 5 Std.
1 Sportanlagen						
Grundgebühr						
Hauptspielfeld	100.-	150.-	200.-	250.-	300.-	350.-
Kunstrasenfeld ¹⁵⁸	100.-	150.-	200.-	250.-	300.-	350.-
Leichtathletikanlagen mit Hauptfeld	150.-	200.-	250.-	300.-	350.-	400.-
Leichtathletikanlagen ohne Hauptfeld	100.-	150.-	150.-	200.-	200.-	250.-
Spielfeld B – C (je Feld)	80.-	120.-	160.-	200.-	250.-	300.-
Zuschläge						
Lichtanlagen (pro Stunde!)	25.-	25.-	25.-	25.-	25.-	25.-
Schulungsraum (inkl. Beamer)	200.-	200.-	350.-	450.-	550.-	850.-
Wettkampfbüro	50.-	100.-	100.-	200.-	200.-	400.-
Garderobe (ohne andere Anlagen)	30.-	30.-	50.-	50.-	100.-	100.-
2¹⁵⁹						
3 Schwimmbad in den Sandgruben						
Nutzung durch Tauchclubs	Ordentlicher Eintrittspreis + CHF 3.- pro Teilnehmer					
4 Sportplatz Hexmatt						
Spielfeld	100.-	150.-	-	200.-	250.-	300.-
Mergelplatz	50.-	50.-		75.-	75.-	100.-

¹⁵⁷ Fassung gemäss GRB vom 16. März 2021; in Kraft per 1. Juli 2021.

¹⁵⁸ Änderung vom 24. August 2011, in Kraft seit 11. Oktober 2011.

¹⁵⁹ Fassung gemäss GRB vom 16. März 2021; in Kraft per 1. Juli 2021.

Gebühren "Weitere Lokale und Aussenanlagen"¹⁶⁰¹⁶¹

	Tarif 1			Tarif 2			Tarif 3		
	bis 2.5 Std.	bis 5 Std.	über 5 Std.	bis 2.5 Std.	bis 5 Std.	über 5 Std.	bis 2.5 Std.	bis 5 Std.	über 5 Std.
1 Aula									
MZH Längi (mit Bühne)	100.-	200.-	300.-	200.-	400.-	600.-	800.-	800.-	1'200.-
Aula Erlimatt I	100.-	200.-	300.-	200.-	400.-	600.-	400.-	800.-	1'200.-
Aula Fröschmatt B	100.-	200.-	300.-	200.-	400.-	600.-	400.-	800.-	1'200.-
Aula Fröschmatt Q	50.-	100.-	150.-	100.-	200.-	300.-	200.-	400.-	600.-
MZH Längi Turnhalle	50.-	100.-	150.-	100.-	200.-	300.-	400.-	400.-	600.-
MZH Längi mit Bühne und Küche*		300.-	400.-		650.-	950.-		1150.-	1550.-
2 Turnhallen (pro Halle), Schwingkeller & Garderoben									
Turnhalle in Schulhäusern	50.-	100.-	150.-	100.-	200.-	300.-	400.-	400.-	600.-
Schwingkeller Fröschmatt Q	50.-	100.-	150.-	100.-	200.-	300.-	400.-	400.-	600.-
Garderoben/Duschen einzeln		30.-	30.-		50.-	50.-		100.-	100.-
3 Schulräume									
Schulzimmer u. Werkräume		20.-	40.-		40.-	80.-		80.-	160.-
Schulküche inkl. Nebenraum Erlimatt		30.-	60.-		50.-	100.-		100.-	250.-
Schulküche inkl. Nebenraum Fröschmatt Q und D		50.-	100.-		100.-	250.-		250.-	500.-
4 Schloss									
EG Raum Ost inkl. Entrée und Schlosshof		100.-	200.-		200.-	300.-		300.-	500.-
1. OG Foyer Vorraum		25.-	50.-		50.-	100.-		100.-	200.-
1. OG Office mit Küche		30.-	50.-		50.-	100.-		100.-	250.-
2. OG Rittersaal inkl. Beamer		150.-	250.-		250.-	450.-		450.-	850.-
3. OG Ausstellungsraum ¹⁶²		100.-	200.-		200.-	400.-		400.-	800.-

	Tarif 1			Tarif 2			Tarif 3		
	bis 2.5 Std.	bis 5 Std.	über 5 Std.	bis 2.5 Std.	bis 5 Std.	über 5 Std.	bis 2.5 Std.	bis 5 Std.	über 5 Std.
Traumzimmer inkl. Warteraum	70.-	Nicht	Nicht	150.-	Nicht	Nicht	Nicht	Nicht	Nicht

¹⁶⁰ Fassung gemäss GRB vom 16. März 2021; in Kraft per 1. Juli 2021.

¹⁶¹ Fassung gemäss GRB vom 30. November 2021; in Kraft per 1. Januar 2022.

¹⁶² Änderung vom 9. April 2013, in Kraft seit 14. Mai 2013.

(nur für Trauungen) ¹⁶³	Verfüg bar	Verfüg bar	Verfüg bar	Verfüg bar	Verfüg bar	Verfüg bar	Verfüg bar
5 Weitere Räume							
Raum / Büro (bis 15 m2)	25.-	50.-	50.-	100.-		100.-	200.-
Raum / Büro (ab 15 m2)	50.-	100.-	100.-	200.-		200.-	400.-
Geisswaldhütte	100.-	200.-	200.-	400.-		400.-	800.-
Quartiertreff Längi ¹⁶⁴	50.-	100.-	100.-	200.-		200.-	400.-
Quartiertreff Rankacker ¹⁶⁵	25.-	50.-	50.-	100.-		100.-	200.-
Gewölbekeller Alte Schule	100.-	200.-	200.-	400.-		400.-	800.-
Parkettsaal Alte Schule	50.-	100.-	100.-	200.-		200.-	400.-
6 Aussenanlagen							
Schulhausplatz Grossmatt	25.-	50.-	50.-	100.-		100.-	200.-
Schlosswiese	50.-	100.-	100.-	200.-		200.-	400.-
Jugi-Wiese	50.-	100.-	100.-	200.-		200.-	400.-
Mergelplatz Schloss	50.-	100.-	100.-	200.-		200.-	400.-
Jörinpark	100.-	150.-	150.-	300.-		300.-	600.-
Robinsonspielplatz	100.-	200.-	200.-	400.-		400.-	800.-
Schmittiplatz	100.-	150.-	150.-	300.-		300.-	600.-
7 Burggartenschulhaus							
Offenes Foyer EG links	30.-	60.-	60.-	120.-		120.-	240.-
Konzertsaal EG rechts	150.-	190.-	275.-	410.-		540.-	815.-
Probelokal DG	150.-	190.-	275.-	410.-		540.-	815.-
Flügel		300.-		300.-			300.-
8 Schlossschulhaus							
Saal EG links mit Beamer	200.-	250.-	350.-	450.-		600.-	850.-
Saal EG rechts mit Küche	200.-	250.-	350.-	450.-		600.-	850.-
Saal EG rechts ohne Küche	50.-	100.-	100.-	200.-		200.-	400.-
Familien und Kinderraum 1OG rechts*	150.-	200.-	300.-	400.-		550.-	800.-

*Keine Gebühren werden erhoben für kulturelle Angebote für Kinder, Familien und Eltern

¹⁶³ Eingefügt am 9. April 2013, in Kraft seit 14. Mai 2013.

¹⁶⁴ Eingefügt am 17. März 2015, in Kraft seit 1. Juni 2015.

¹⁶⁵ Eingefügt am 17. März 2015, in Kraft seit 1. Juni 2015.

Gebührenbefreite traditionelle, kulturelle Anlässe auf öffentlichen Plätzen¹⁶⁶

¹⁶⁶ Fassung gemäss GRB vom 16. März 2021; in Kraft per 1. Juli 2021.

Aufhebung und Änderung bisherigen Rechts

I

Folgende Erlasse werden aufgehoben:

1. Gebührenordnung vom 4. September 1990¹⁶⁸ für Bewilligungen von Reklameeinrichtungen
2. Gebührenordnung vom 1. Dezember 1992¹⁶⁹ für Lokale der Gemeinde
3. Anhang "Gebühren" vom 12. April 2005¹⁷⁰ zum Reglement vom 22. März 2004¹⁷¹ über die Oel- und Gasfeuerungskontrolle

II

Die nachstehenden Reglemente werden wie folgt geändert:

- 1. Ausführungsverordnung vom 30. Dezember 1947¹⁷² zu § 108 des kantonalen Baugesetzes für die Benützung von öffentlichem Areal der Gemeinde Pratteln zu Ablagerungen, Bauplatzinsatallationen etc.**

Ziff. 8.

...

Ziff. 9 bis 14

...

- 2. Benützungsordnung vom 31. Mai 1983¹⁷³ für die Geisswaldhütte**

Ziff. 4

...

¹⁶⁷ Fassung vom 9. April 2013, in Kraft seit 14. Mai 2013.

¹⁶⁸ Ord. Nr. 04.10.01.

¹⁶⁹ Ord. Nr. 05.01.01.

¹⁷⁰ Ord. Nr. 09.06.01.

¹⁷¹ Ord. Nr. 09.06.

¹⁷² Ord. Nr. 04.07. Die hiernach aufgeführte Änderung ist eingefügt in der genannten V.

¹⁷³ Ord. Nr. 05.06. Die hiernach aufgeführte Änderung ist eingefügt in der genannten V.

3. Vollziehungsverordnung vom 7. November 1989¹⁷⁴ zum Feuerwehrreglement

§ 14

...

4. Ausführungsbestimmungen vom 26. April 1973¹⁷⁵ zum Reglement über das nächtliche Dauerparkieren auf öffentlichem Grund

Art. 5 Abs. 3 Satz 2

Aufgehoben

5. Vollzugsverordnung vom 19. November 2002¹⁷⁶ zum Parkierungsreglement

§ 2 lit. a

...

6. Benützungs- und Gebührenordnung vom 2. April 2002¹⁷⁷ für Fahrende

Ziff. 3

...

Ziff. 4

Aufgehoben

7. Benützerordnung vom 5. Januar 1993¹⁷⁸ für das Museum im Bürgerhaus (Bedingungen für Führungen und Apéros)

Ziff. 1.2, 1.3, 2.12 und 3.2

Aufgehoben

Ziff. 4 Sachüberschrift sowie Abs. 1 und 2

...

¹⁷⁴ Ord. Nr. 06.01.01. Die hiernach aufgeführte Änderung ist eingefügt in der genannten V.

¹⁷⁵ Ord. Nr. 07.02.01. Die hiernach aufgeführte Änderung ist eingefügt in der genannten V.

¹⁷⁶ Ord. Nr. 07.03.01. Die hiernach aufgeführte Änderung ist eingefügt in der genannten V.

¹⁷⁷ Ord. Nr. 07.04. Die hiernach aufgeführte Änderung ist eingefügt in der genannten V.

¹⁷⁸ Ord. Nr. 08.07.03. Die hiernach aufgeführte Änderung ist eingefügt in der genannten V.

8. Allgemeine Richtlinien vom 25. Oktober 1994¹⁷⁹ für Ausstellungen im Schloss Pratteln

Ziff. 3.12, 4.4, 4.5, 4.6 und 4.8

Aufgehoben

4^{bis} Gebühren

...

9. Betriebsordnung der “ vom 20. Januar 1987¹⁸⁰ „Historischen Dokumenten-Sammlung Pratteln

Ziff. 2.3 Abs. 4

...

Ziff. 2.3. Abs. 5, 6 und 7

Aufgehoben

10. Verordnung vom 21. März 2006¹⁸¹ zum Bestattungs- und Friedhofreglement

§ 22 Sachüberschrift sowie Absätze 1 und 2

...

Abs. 1 und 2

Aufgehoben

§§ 23, 24 und 25

Aufgehoben

11. Marktverordnung vom 20. September 2005¹⁸²

§ 11 Absatz 3

...

¹⁷⁹ Ord. Nr. 08.07.04. Die hiernach aufgeführte Änderung ist eingefügt in der genannten V.

¹⁸⁰ Ord. Nr. 08.08.02. Die hiernach aufgeführte Änderung ist eingefügt in der genannten V.

¹⁸¹ Ord. Nr. 09.01.01. Die hiernach aufgeführte Änderung ist eingefügt in der genannten V.

¹⁸² Ord. Nr. 10.04. Die hiernach aufgeführte Änderung ist eingefügt in der genannten V.